

Passiver DC-Signaltrenner

SINEAX 211, EURAX 211

ohne Hilfsenergie-Anschluss

- Galvanische Trennung des Mess-Speise-Kreises 0...20 mA eines 2-Drahtmessumformers
- Kein Hilfsenergie-Anschluss
- Eingang oder Ausgang eigensicher

Zündschutzart



II (1) G bzw. II (2) G

[EEx ia] IIC bzw. [EEx ib] IIC

Zulassungen

Bauformen	
Gehäuse N	PTB 98 ATEX 2176
Steck-Einschub	PTB 98 ATEX 2177X *)

Ausgang EEx ia

$U_o = 12,6 \text{ V}$

$I_o = 100 \text{ mA}$

$P_o = 315 \text{ mW}$

lineare Ausgangskennlinie

	Gemischte Werte			
	IIC	IIB	IIC	IIB
L_o	4 mH	15 mH	2 mH	7,8 mH
C_o	1,15 μF	7,4 μF	322 nF	1,0 μF

Eingang EEx ib

zum Anschluss an einen bescheinigten eigensicheren Stromkreis mit folgenden Höchstwerten:

$U_i \leq 30 \text{ V}$ und $I_i \leq 100 \text{ mA}$

C_i und L_i sind vernachlässigbar klein

Eingang

$U_E: \leq 15 \text{ V}$

$I_E: \leq 20 \text{ mA}$

Nur zum Anschluss an Geräte mit Betriebsspannungen $\leq 250 \text{ V}$

Ausgang

$U_E: \leq 15 \text{ V}$

$I_E: \leq 20 \text{ mA}$

Nur zum Anschluss an Geräte mit Betriebsspannungen $\leq 250 \text{ V}$

*) Besondere Bedingungen beim EURAX 89-211-...:

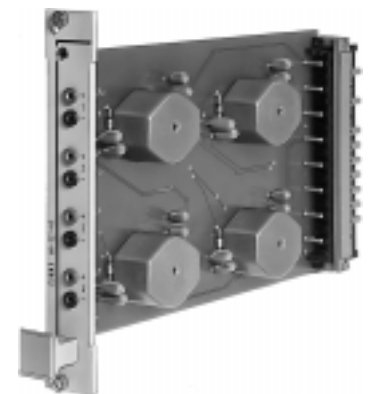
Der Signaltrenner ist so zu errichten, dass mind. die Schutzart IP 20 nach EN 60 529 erreicht wird.

An die Prüfbuchsen des 89-211-12 und des 89-211-22 dürfen nur passive, erdfreie Messgeräte kurzzeitig angeschlossen werden.

An die Prüfbuchsen des 89-211-11 und des 89-211-21 dürfen passive oder batterie- bzw. netzgespeiste Messgeräte mit Betriebsspannungen unter 250 V kurzzeitig angeschlossen werden.



SINEAX 84-211-1. im Gehäuse N
1 Kanal



EURAX 89-211-1 als 19" Steck-Einschub
4 Kanäle